

Projektbericht

► Project Note

SOPHIST GmbH

Vordere Cramergasse 13
90478 Nürnberg
Deutschland

Erarbeitung eines
umfänglichen
Vorschlags zur
Einführung von
„Requirements-
Engineering“

Projektbericht

► Project Note

SOPHIST GmbH

Vordere Cramergasse 13
90478 Nürnberg
Deutschland

Erarbeitung eines
umfänglichen
Vorschlags zur
Einführung von
„Requirements-
Engineering“

Erarbeitung eines umfänglichen Vorschlags zur Einführung von „Requirements-Engineering“

Ein SOPHIST Team ermittelt die aktuellen Prozesse und Methoden in der Analysephase und erstellt Vorschläge für Verbesserung und Optimierungspotenziale.



Aufgabe:

Unser Kunde zählt zu den größten Strom- und Wärmeerzeugern in Europa. Dies bedeutet eine hohe Anzahl von europäischen Standorten, wobei fast jeder Standort seine Prozessvarianten hat.

Aufgrund der hohen Komplexität des Themas und der Vielzahl unterschiedlicher, räumlich verteilter Projektbeteiligten, standen die Verantwortlichen immer wieder vor neuen Problemen und Herausforderungen innerhalb der Analysephase und mussten die folgenden Fragen beantworten:

- ▶ Wie unterscheiden sich die gegenwärtigen Prozesse der verschiedenen Standorte?
- ▶ Wie soll in Zukunft der Analyseprozess gestaltet sein, um qualitativ hochwertige Anforderungen zu erhalten?
- ▶ Welche Methoden sollen in Zukunft eingesetzt werden?
- ▶ Wie kann dieser neue Prozess und die dazugehörigen Methoden bestmöglich im Unternehmen eingeführt werden?

Die Verantwortung seitens SOPHIST bestand in diesem Projekt konkret darin, nach der Analyse der Ist-Situation einen verbesserten Prozess inkl. RE-Methoden aufzusetzen und diesen innerhalb eines Leitfadens zu beschreiben. Zusätzlich wurde eine Einführungsstrategie erarbeitet, die Maßnahmen, wie z.B. das Schulungs- und Coachingkonzept beinhaltet,

um einen erfolgreichen Change beim Kunden durchzuführen.

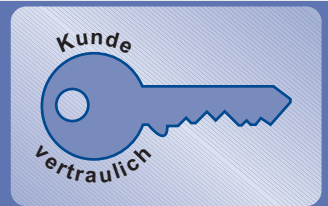
Umsetzung:

Während dem Kick-Off Meeting wurden die Ziele und Stakeholder des Projekts identifiziert. Anschließend erfolgte die Analyse der aktuellen Situation im Requirements-Engineering mittels Interviews. Basierend auf diesen Ergebnissen entwickelte SOPHIST einen Vorschlag wie und mit welchen Methoden in Zukunft die ermittelten Anforderungen dokumentiert, geprüft und abgestimmt werden sollten.

Da die praktische Erfahrung zeigt, dass Schulungen alleine nicht ausreichen, um neue Methoden dauerhaft in einem Unternehmen einzuführen, wurden verschiedene weitere Artefakte erzeugt. Dazu zählten die Rollenbeschreibung eines Requirements-Engineer, ein Staffing-Konzept für den Aufbau eines Requirements-Engineer-Teams und eine Einführungsstrategie mit einem Qualifizierungs- und Kommunikationskonzept.

Kundennutzen:

- ▶ Unser Kunde verfügt über eine Analyse der Ist-Situation ihres Requirements-Engineering Prozesses.
- ▶ Unser Kunde verfügt über einen Vorschlag eines neuen Requirements-Engineering Prozesses.
- ▶ Der Kunde verfügt über ein Konzept für die Einführungsstrategie. Dies enthält:
 - einen Requirements-Engineering Leitfaden.
 - ein Staffingskonzept für die Einsetzung eines Requirements-Engineering Teams.
 - eine Rollenbeschreibung eines Requirements-Engineers.
 - ein Schulungs- und Coaching-Konzept.
 - Metriken für die Qualitätssicherung der Anforderungen.



TECHNISCHE DATEN:

Eingesetzte Methoden:
Interviews zur Prozessbeschreibung

SOPHIST GmbH
Vordere Cramergasse 13
90478 Nürnberg
Deutschland

fon: +49 (0)9 11 40 900-0
fax: +49 (0)9 11 40 900-99

E-Mail: heureka@sophist.de
Internet: www.sophist.de
© SOPHIST